

Pressemitteilung vom 02.04.2019

Neuansiedlung eines Unternehmens aus Möhnesee-Echtrop mit Warsteiner Wurzeln

Der Wirtschaftsförderung der Stadt Warstein in Person von Andreas Pickhard und Dirk Risse ist es gelungen, ein international tätiges Unternehmen im modernen Industrie-Park Warstein-Belecke Nord anzusiedeln. Die M.J. Additive Gruppe wurde 1986 in Warstein-Allagen im Privathaushalt des Gründers als Familienunternehmen aus der Wiege gehoben. Damals war der erste Firmenstandort mit Produktion in Warstein-Hirschberg. Nun befindet sich das weltweit agierende Unternehmen in der dritten Generation.

Die M.J. Additive Gruppe wird ihren Hauptsitz in den Industriepark Warstein-Belecke Nord verlagern. Der weltweit arbeitende Lieferant für Kunststoff-Additive hat bisher seine Hauptstelle in Möhnesee-Echtrop. Die M.J. Additive Gruppe produziert inzwischen an drei Standorten (Deutschland, Abu Dhabi, Thailand) Additiv-Systeme und ist ein weltweit angesehener Partner und Dienstleister bei der Herstellung von Kunststoffen von der Entwicklung bis zur großtechnischen Herstellung. Seit mehr als 30 Jahren befasst sich die Gruppe hauptsächlich mit der Herstellung von Additiv-Systemen für die Polymer Industrie. Diese dienen dazu, Kunststoffen bestimmte Eigenschaften zu verleihen und sie dadurch für die verschiedensten Anwendungen zum Beispiel in der Baubranche, Automobilbranche oder auch für Haushaltsartikel nutzbar zu machen.

"Die Eröffnung des Standorts in Warstein-Belecke soll sicherstellen, dass die Gruppe in Europa auch in Zukunft die neusten Umwelt-, Effizienz- und Qualitäts-Standards einhalten kann", sagt Carsten Jürgens, Prokurist und Vertreter der Geschäftsleitung in Deutschland. Plan sei es, die Produktion im Laufe des Jahres 2019 in Betrieb zu nehmen. Die Gruppe investiert nach eigenen Angaben in den nächsten 10 Jahren in alle drei Standorte, wobei der Neubau in Warstein-Belecke das Hauptinvestment darstellt. Dies soll vor allem weitere Kapazitäten schaffen. In Möhnesee-Echtrop werden bislang fast die Hälfte der insgesamt vertriebenen Produkte hergestellt. Mit dem schrittweisen Umzug in den Industriepark Warstein-Belecke Nord sollen die Kapazitäten verdoppelt werden, wodurch auch weitere Arbeitsplätze in der Region entstehen werden.

Diese Entwicklung erfreut natürlich im besonderem die Wirtschaftsförderung der Stadt Warstein. Weiterhin bestätigt der Verkauf dieses Grundstücks an ein international agierendes Familienunternehmens, dass eine hohe Nachfrage nach gewerblichen Standorten in der Stadt Warstein besteht.

Bei Fragen stehen Dirk Risse (Tel. 02902/81522; Mail d.risse@warstein.de) und Andreas Pickhard (Tel. 02902/81506; Mail a.pickhard@warstein.de) gerne zur Verfügung.

Foto: Stadt Warstein

BU: Mariele Reinold, Mitarbeiterin der Wirtschaftsförderung der Stadt Warstein, und ihr Kollege Dirk Risse (li.) begrüßen [Carsten Jürgens \(re.\)](#) Prokurist und Geschäftsführer Deutschland der M.J. Additive GmbH, in der Stadt Warstein.